

PRESSEMITTEILUNG

Vom: 16. Dezember 2009

An die Sportredaktion(en)

Telefon: 0203 - 336266

Telefax: 0203 - 3058619

Homepage: www.asv-duisburg.de

Es schreibt Ihnen:

Friedhelm Abel

Nike Winterlaufserie des ASV Duisburg 2010

Die fünfundzwanzigste Auflage der Nike Winterlaufserie des ASV Duisburg wirft nicht nur ihre Schatten voraus, in ein wenigen Wochen ertönen die Startschüsse der ersten Läufe über fünf und zehn Kilometer, nein sie verspricht bereits jetzt, eine echte Jubiläumsveranstaltung zu werden. Ein Meldeergebnis wie nie zuvor bescheren der Stadt Duisburg über fünftausend aktive Teilnehmer und weitere zweitausend Besucher, die sich die Renngeschehen vom Streckenrand oder im Leichtathletikstadion ansehen werden. Aber nicht nur die Teilnehmerzahl als solche ist erstaunlich, insbesondere die kurze Zeit, in der die Meldungen im Organisationsbüro eingegangen sind, verblüfft alle. Am 21. Oktober gab der ausrichtende Ausdauer-Sportverein die Meldemöglichkeiten übers Internet frei und nach nur fünf Wochen waren alle Plätze vergeben.

Mit 4.899 gemeldeten Serienläuferinnen und -läufer hat der ASV im Vergleich zur letzten Serie erneut rund zweihundert Startplätze mehr vergeben. Dies hatte man ruhigen Gewissens umsetzen können, da man durch eine Umgestaltung und Vorverlegung des Startbereiches diese zusätzliche Anzahl aufnehmen kann, ohne dass es zu Behinderungen kommt. Entsprechend wird man auch die Ziellinie im Leichtathletikstadion verlegen. Hier gibt es ohnehin keine Probleme, da der Zielbereich ein Vielfaches aufnehmen kann. Aber auch die anderen Rahmenbedingungen wie Dusch- und Umkleieräume, Catering und Kuchenstand sind auf diesen Ansturm bestens ausgerüstet.

Eine weitere Veränderung zum Vorjahr ist die neue Streckenführung des Zehnkilometerlaufes. Von den meisten Aktiven unbemerkt hatte sich in der letztjährigen Strecke ein großer Gefahrenmoment verborgen, den es unbedingt auszuschalten galt. Die Einführungsrunde um die MSV-Arena bleibt jedoch zu absolvieren, bevor aus auf eine große Schleife entlang der Regattabahn geht.

Ein weiterer Knackpunkt bei der letzten Veranstaltung wird ebenfalls ausgeschaltet. Durch den enormen Ansturm waren die Zufahrtsstraßen zu den Parkplätzen vor der MSV-Arena enorm überlastet und es kam insbesondere auf der A 59 zu einem langen Rückstau. Dies wird im nächsten Jahr durch eine Umstellung der Ampelschaltung mit verlängerter Grünphase weitestgehend vermieden. Alle Anreisenden werden jedoch eindringlich gebeten, auf der Wachholderstraße nur links abzubiegen. Eine Anfahrt nach rechts führt unweigerlich in eine Sackgasse und damit durch das notwendige Zurückfahren zu weiteren Verkehrsbehinderungen. Der Ausrichter wird zusätzlich ab der Abfahrt der A 59 entsprechende Hinweisschilder aufstellen.

Auch die Streckenführung des Halbmarathons wird wesentlich verbessert. Gab es im April diesen Jahres auf dem Abschnitt zwischen Km 17 und km 19 in Höhe TVW und Tura 88 durch Überflutungen des Weges noch zu cross würdigen Passagen, wurde dieser Weg mittlerweile komplett neu angelegt und verfestigt.

Sie sind also bestens gerüstet, die Plattfüße und sehen der Jubiläumsveranstaltung schon jetzt mit großer Freude und gespannter Erwartung entgegen. Ein Riesenergebnis erwartet das Riesenläuferfeld und riesig wird die Stimmung entlang der Strecken und im Leichtathletikstadion sein. Dafür sorgt unter anderem auch die Marchingband unter Leitung von Fred Walt, die schon in diesem Jahr mit südamerikanischen Rhythmen für ganz tolle Stimmung gesorgt hat.

Weitere Überraschungen hat der ASV noch m Ärmel und feilt derzeit an deren idealer Umsetzung.

+++

Mit ausdauersportlichen Grüßen

ASV Duisburg e. V.
Friedhelm Abel